

Polska



Polnischer Baumarkt in der EU auf
einem vorderen Platz

2015-12-30 10:17:31



Warschau, 28.09.2015 - Der polnische Baumarkt belegt nach seiner Größe in der EU den 7. Platz, erzählt zu den Märkten mit den höchsten Zuwachsraten

Der polnische Baumarkt belegt nach seiner Größe in der EU den 7. Platz, erzählt zu den Märkten mit den höchsten Zuwachsraten. Polnische Firmen fehlen jedoch im Kreis der größten europäischen Bauunternehmen, und Ausschreibungen in Polen werden von ausländischen Firmen gewonnen.

Nach Berechnungen von Euroconstruct, eines europäischen Netzes von Forschungsinstituten und -einrichtungen zur Erforschung und Analyse der europäischen Bauwirtschaft, erreichte der Wert des polnischen Baumarktes 2014 43 Mrd. Euro. Das bedeutet für Polen Platz 7 in der EU hinter Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Spanien und den Niederlanden. Der Gesamtwert des Marktes in der EU wird für das Jahr 2014 auf 1,34 Billionen Euro geschätzt.

Die bisher erreichten guten Ergebnisse insbesondere des Segments Ingenieurbau, dabei Straßenbau, Eisenbahnbau und Wasser- und Kanalisationsbau, werden im Zusammenhang mit den nunmehr auslaufenden EU-Projekten gesehen. Auch für die kommenden Jahre wird vor allem dank der neuen EU-Mittel eine stabile Entwicklung der genannten Sektoren der Bauindustrie vorausgesehen, so eine Studie der Forschungsfirma PMR unter dem Titel „Der Bausektor in Polen 1. Halbjahr 2015 – Prognosen der Entwicklung für 2015 bis 2020“.

Erwartet werden jedoch keine solch großen Sprünge in den Investitionen wie zu Beginn der EU-Perspektive Euro 2012 erwartet. Ausgegangen wird von einer geringfügigen Verlangsamung des Tempos beim Wasser- und Kanalisationsbau in 2016, was vor allem in den Zusammenhang mit dem Übergang zum neuen EU-Haushalt gestellt wird. Gleichzeitig werden wachsende Ausgaben für den Straßenbau erwartet. Stabil entwickeln wird sich der Sektor Büro- und Wohnungsbau.

Unter den 50 europäischen Bauunternehmen mit den größten Umsätzen nach dem diesjährigen Ranking der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Deloitte findet sich jedoch nur ein polnisches Unternehmen - Polimex Mostostal. Dieses belegt in der Gruppe den letzten Platz und unterscheidet sich in seinen Ergebnissen erheblich von den anderen dort vertretenen Unternehmen. Die auf dem polnischen Markt agierenden großen Unternehmen sind entweder ausländische Gesellschaften oder polnische, die im Rahmen ausländischer Konzernstrukturen tätig sind. Deshalb mahnt die Zeitung Rzeczpospolita mehr Unterstützung der polnischen Regierung für die polnischen Firmen an.

Quelle: Rzeczpospolita / WPHI Berlin



INNOWACYJNA GOSPODARKA
NARODOWA STRATEGIA SPÓJNOŚCI



**MINISTERSTWO
ROZWOJU**

UNIA EUROPEJSKA
EUROPEJSKI FUNDUSZ
ROZWOJU REGIONALNEGO



Projekt jest współfinansowany przez Unię Europejską ze środków Europejskiego Funduszu Rozwoju Regionalnego